1. Name des Moduls: Künstlerische Musikpraxis 1: Zentrale künstlerische und

berufsfeldspezifische Domänen

(Lehramt Gymnasium, Musik in der Fächerverbindung)

2. Fachgebiet / Verantwortlich: Musikpädagogik/Musikwissenschaft

(Prof. Dr. Katelijne Schiltz, Patrick Ehrich)

3. Inhalte / Lehrziele: Entwicklung vertiefter Fertigkeiten

4. Voraussetzungen:

a) allgemeiner Art Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des

Studiums gem. QualV

b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: keine

5. Bedingungen:

- verwendbar in: Lehrant Gymnasium,

Musik in der Fächerverbindung

- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:

6. Wie häufig wird das Modul angeboten? Mindestens drei Veranstaltungen pro Semester

7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? 8 Semester

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP	
1	Übung: Gesang/ Sprechen	8	8	
2	Übung: Instrument 1	8	8	
3	Übung: Schulpraktisches Instrumentalspiel	6	6	
	Summe	22	22	

In den Fächern Gesang, Instrument 1, Schulpraktisches Klavierspiel (Modul MUS-LA-GYV-011 Nr. 1 mit 3) und Instrument 2 (MUS-LA-GYV-012, Nr. 2) wird Einzelunterricht in Einheiten zu je 45 min/Semesterwoche erteilt. Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, im Rahmen der gesamten Studiendauer maximal 20 solcher Einheiten zu belegen und je nach Bedarf auf diese vier Fächer zu verteilen.

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen und des Gesamtbudgets für Einzelunterricht (siehe oben) wiederholbar.

10. Inhaltliche Anforderungen:

Nr. 1 mit 3: Studienbegleitend zu erbringende Leistungen.

1. Name des Moduls: Künstlerische Musikpraxis 2: Erweiterungsfächer

(Lehramt Gymnasium, Musik in der Fächerverbindung)

2. Fachgebiet / Verantwortlich: Musikpädagogik/Musikwissenschaft

(Prof. Dr. Katelijne Schiltz, Patrick Ehrich)

3. Inhalte / Lehrziele: Entwicklung künstlerischer berufsfeldspezifischer Fertigkeiten

4. Voraussetzungen:

a) allgemeiner Art Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des

Studiums gem. QualV

b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: keine

5. Bedingungen:

- verwendbar in: Lehrant Gymnasium,

Musik in der Fächerverbindung

- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:

6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *Mindestens zwei Veranstaltungen pro Semester* 

7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? 4 Semester

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Übung: Chor, Vokalensemble	4	4
2	Übung: Instrument 2	4	6
3	Übung: Praxis Populärer Musik	2	2
	Summe	10	12

In den Fächern Gesang, Instrument 1, Schulpraktisches Klavierspiel (Modul MUS-LA-GYV-011 Nr. 1 mit 3) und Instrument 2 (MUS-LA-GYV-012, Nr. 2) wird Einzelunterricht in Einheiten zu je 45 min/Semesterwoche erteilt. Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, im Rahmen der gesamten Studiendauer maximal 20 solcher Einheiten zu belegen und je nach Bedarf auf diese vier Fächer zu verteilen.

- 9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen und des Gesamtbudgets für Einzelunterricht (siehe oben) wiederholbar. Die Modulprüfung ist maximal einmal wiederholbar.
- 10. Inhaltliche Anforderungen/Modulprüfung:

Nr. 1 mit 3: Veranstaltungen: Studienbegleitend zu erbringende Leistungen.

Nr. 2: Modulprüfung: Praktische Prüfung (Dauer 20 Minuten): Vortrag von drei Stücken mittlerer Schwierigkeit aus jeweils verschiedenen Epochen und/oder Stilrichtungen.

(Die Note der Modulprüfung MUS-LA-GYV-012 geht in die Fachnote zu 4,44 % ein).

1. Name des Moduls: Künstlerische Musikpraxis 3: Basismodul Dirigieren

(Lehramt Gymnasium, Musik in der Fächerverbindung)

2. Fachgebiet / Verantwortlich: Musikpädagogik/Musikwissenschaft

(Prof. Dr. Katelijne Schiltz, Patrick Ehrich)

3. Inhalte / Lehrziele: Erwerb grundlegender Fähigkeiten in der Leitung von Ensembles

4. Voraussetzungen:

a) allgemeiner Art Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des

Studiums gem. QualV

b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: keine

5. Bedingungen:

- verwendbar in: Lehramt Realschulen (Musik als Unterrichtsfach),

Lehramt Gymnasium (Musik in der

Fächerverbindung; Musik als Doppelfach)

- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:

6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *Mindestens eine Veranstaltung pro Semester* 

7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? 4 Semester

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Übung: Ensembleleitung I-IV	8	8
	Summe	8	8

- 9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
- 10. Inhaltliche Anforderungen:

Nr. 1: Studienbegleitend zu erbringende Leistungen.

1. Name des Moduls: Künstlerische Musikpraxis 4: Aufbaumodul

Dirigieren/Ensembleleitung

(Lehramt Gymnasium, Musik in der Fächerverbindung)

2. Fachgebiet / Verantwortlich: Musikpädagogik/Musikwissenschaft

(Prof. Dr. Katelijne Schiltz, Patrick Ehrich)

3. Inhalte / Lehrziele: Erwerb künstlerischer berufsfeldspezifischer Fähigkeiten in der

Domäne Ensembleleitung

4. Voraussetzungen:

a) allgemeiner Art Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des

Studiums gem. QualV

b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: keine

5. Bedingungen:

- verwendbar in: Lehrant Gymnasium,

Musik in der Fächerverbindung

- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:

6. Wie häufig wird das Modul angeboten? Mindestens zwei Veranstaltungen pro Semester

7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? 4 Semester

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Übung: Chorleitung/	4 + 2	4 + 2
	Orchester- oder Bigbandleitung		
2	Übung: Schulische Ensemblepraxis	2	2
	Summe	8	8

- 9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
- 10. Inhaltliche Anforderungen/Modulprüfungen:

Nr. 1 und 2: Veranstaltungen: Studienbegleitend zu erbringende Leistungen.

Nr. 1: Studierende, die Chorleitung als Gegenstand der Ersten Staatsprüfung wählen (vgl. § 74 LPO I), erbringen im Fach Chorleitung mindestens 4 LP, im Fach Orchesterleitung oder im Fach Bigbandleitung mindestens 2 LP und legen eine Modulteilprüfung entweder in Orchesterleitung oder in Bigbandleitung ab. Studierende, die Orchesterleitung oder Bigbandleitung als Gegenstand der Ersten Staatsprüfung wählen, erbringen im Fach Orchesterleitung oder im Fach Bigbandleitung mindestens 4 LP, im Fach Chorleitung mindestens 2 LP und legen eine Modulteilprüfung im Fach Chorleitung ab.

Modulteilprüfung: Praktische Prüfung: Erarbeitung eines für Chor bzw. Orchester oder Bigband geeigneten Stücks (Dauer: 20 min). (Die Note der Modulteilprüfung MUS-LA-GYV-014 Nr. 1 geht in die Fachnote Musik zu 8,88 % ein).

#### Nr. 2: Modulteilprüfung:

Praktische Prüfung: Erarbeitung eines für schulische Ensembles geeigneten Stücks (Dauer: 20 min.). (Die Note der Modulteilprüfung MUS-LA-GYV-014 Nr. 2 geht in die Fachnote Musik zu 3,33 % ein).

Bei der Ermittlung der Modulnote werden die Note der Modulteilprüfung gemäß Nr. 1 achtfach und die Note der Modulteilprüfung gemäß Nr. 2 dreifach gewertet (Teiler 11).

1. Name des Moduls: Basismodul Musiktheorie und Gehörbildung (vt)

(Lehramt Gymnasium, Musik in der Fächerverbindung)

2. Fachgebiet / Verantwortlich: Musikpädagogik/Musikwissenschaft

(Prof. Dr. Katelijne Schiltz, Patrick Ehrich)

3. Inhalte / Lehrziele: Entwicklung vertiefter Kenntnissen und Fähigkeiten in den

Domänen Tonsatz, musikalische Analyse und Gehörbildung

4. Voraussetzungen:

a) allgemeiner Art Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des

Studiums gem. QualV

b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:

5. Bedingungen:

- verwendbar in: Lehramt Gymnasium (Musik in der

Fächerverbindung, Musik als Doppelfach)

- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:

6. Wie häufig wird das Modul angeboten? 2 Veranstaltungen pro Semester

7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? 4 Semester

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Übung: Gehörbildung	4	4
2	Seminar: Tonsatz/Analyse	8	6
	Summe	12	10

- 9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
- 10. Inhaltliche Anforderungen:

Nr. 1 und 2: Studienbegleitend zu erbringende Leistungen.

1. Name des Moduls: Aufbaumodul Musiktheorie und Gehörbildung (vt)

(Lehramt Gymnasium, Musik in der Fächerverbindung)

2. Fachgebiet / Verantwortlich: Musikpädagogik/Musikwissenschaft

(Prof. Dr. Katelijne Schiltz, Patrick Ehrich)

3. Inhalte / Lehrziele: Vertiefung von Kenntnissen und Fähigkeiten in den Domänen

Tonsatz, musikalische Analyse und Gehörbildung

4. Voraussetzungen:

a) allgemeiner Art Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des

Studiums gem. QualV

b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:

5. Bedingungen:

- verwendbar in: Lehramt Gymnasium (Musik in der

Fächerverbindung)

- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:

6. Wie häufig wird das Modul angeboten? 2 Veranstaltungen pro Semester

7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? 4 Semester

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Übung: Gehörbildung V-VI	2	2
2	Seminar: Tonsatz/Analyse V-VIII	8	6
	Summe	10	8

- 9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
- 10. Inhaltliche Anforderungen/Modulprüfung

Nr. 1 und 2. Veranstaltungen: Studienbegleitend zu erbringende Leistungen.

Nr. 1: Modulprüfung: Vomblattsingen, Notat, Höranalyse, Transkription. Schriftliche/praktische Prüfung (Dauer: 90 min).

(Die Note der Modulprüfung MUS-LA-GYV-022 geht in die Fachnote zu 4,44 % ein).

1. Name des Moduls: Basismodul Historische Musikwissenschaft

(Lehramt Gymnasium, Musik in der Fächerverbindung)

2. Fachgebiet / Verantwortlich: Musikwissenschaft; Musikpädagogik

(Prof. Dr. Katelijne Schiltz, Patrick Ehrich)

3. Inhalte / Lehrziele: Erwerb von musikhistorischem Überblickswissen

4. Voraussetzungen:

a) allgemeiner Art

b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:

5. Bedingungen:

- verwendbar in: Lehramt Gymnasium (Musik in der

Fächerverbindung, Musik als Doppelfach)

Musikwissenschaft (BA)

- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:

6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *Mindestens 2 Veranstaltungen pro Semester* 

7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? 2 Semester

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Veranstaltungen zur Allgemeinen Musikgeschichte	4	4
2	Vorlesung oder Seminar: Geschichte der Populären Musik	2	2
	Summe	6	6

- 9. Die Veranstaltungen und die Modulprüfung sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
- 10. Inhaltliche Anforderungen/Modulprüfung
- Nr. 1 und 2. Veranstaltungen: Studienbegleitend zu erbringende Leistungen.
- Nr. 2: Modulprüfung: Mündliche Prüfung in Geschichte der Populären Musik (Dauer: 15 min.).

(Die Note der Modulprüfung MUS-LA-GYV-023 geht in die Fachnote zu 2,22 % ein).

1. Name des Moduls: Aufbaumodul Historische Musikwissenschaft

(Lehramt Gymnasium, Musik in der Fächerverbindung)

2. Fachgebiet / Verantwortlich: Musikwissenschaft/Musikwissenschaft

(Prof. Dr. Katelijne Schiltz, Patrick Ehrich)

3. Inhalte / Lehrziele: Erwerb vertiefter musikgeschichtlicher Kenntnisse

Erwerb vertiefter Fähigkeiten im musikwissenschaftlichen

Arbeiten

4. Voraussetzungen:

a) allgemeiner Art

b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:

5. Bedingungen:

- verwendbar in: Lehrant Gymnasium, Musik in der

Fächerverbindung Musikwissenschaft (BA)

- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:

6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *Mindestens 3 Veranstaltungen pro Semester* 

7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? 2 Semester

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Veranstaltung zur Historischen Musikwissenschaft 1	2	3
2	Veranstaltung zur Historischen Musikwissenschaft 2	2	3
	Summe	4	6

- 9. Die Veranstaltungen und die Modulprüfung sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
- 10. Inhaltliche Anforderungen/Modulprüfung

Nr. 1 und 2: Studienbegleitend zu erbringende Leistungen.

Modulprüfung: Mündliche Prüfung in Musikgeschichte (Dauer: 30 Minuten).

(Die Note der Modulprüfung MUS-LA-GYV-024 geht in die Fachnote zu  $8,\!88~\%$  ein).

1. Name des Moduls: Basismodul Empirische Grundlagen

(Lehramt Gymnasium, Musik in der Fächerverbindung)

2. Fachgebiet / Verantwortlich: Musikpädagogik/Musikwissenschaft

(Prof. Dr. Katelijne Schiltz, Patrick Ehrich)

3. Inhalte / Lehrziele: Erwerb von Grundkenntnissen empirisch arbeitender

Fachwissenschaften

4. Voraussetzungen:

a) allgemeiner Art Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des

Studiums gem. QualV

b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:

5. Bedingungen:

- verwendbar in: Lehramt Gymnasium (Musik in der

Fächerverbindung; Musik als Doppelfach)

- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:

6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *1 Veranstaltung pro Semester* 

7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? 2 Semester

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung oder Seminar: Stimmphysiologie	1	1
2	Vorlesung oder Seminar: Musikpsychologie/-soziologie	2	2
	Summe	3	3

- 9. Die Veranstaltungen und die Modulprüfung sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
- 10. Inhaltliche Anforderungen/Modulprüfung:

Veranstaltungen: Studienbegleitend zu erbringende Leistungen.

Modulprüfung: Schriftliche Prüfung in Stimmphysiologie (Dauer: 45 min).

(Die Note der Modulprüfung MUS-LA-GYV-025 geht in die Fachnote Musik zu 1,11% ein).

1. Name des Moduls: Aufbaumodul: Musikpädagogische Forschung und Entwicklung

(Lehramt Gymnasium, Musik in der Fächerverbindung)

2. Fachgebiet / Verantwortlich: Musikpädagogik/Musikwissenschaft

(Prof. Dr. Katelijne Schiltz, Patrick Ehrich)

3. Inhalte / Lehrziele: Erwerb vertiefter Kenntnisse methodischen Arbeitens in der

musikpädagogischen Forschung und Entwicklung

4. Voraussetzungen:

a) allgemeiner Art Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des

Studiums gem. QualV

b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Modul MUS-LA-GYV-25, -031

5. Bedingungen:

- verwendbar in: Lehramt Gymnasium (Musik in der

Fächerverbindung, Musik als Doppelfach)

- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:

6. Wie häufig wird das Modul angeboten? 1 Veranstaltung pro Semester

7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? 2-3 Semester

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Seminar: Musikpädagogische Forschung	2	3
2	Seminar: Musikpädagogische Entwicklung	2	3
	Summe	4	6

- 9. Die Veranstaltungen und die Modulprüfung sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
- 10. Inhaltliche Anforderungen/Modulprüfungen:

Nr. 1 und 2: Studienbegleitend zu erbringende Leistungen.

1. Name des Moduls: Basismodul Musikpädagogik und Musikdidaktik

(Lehramt Gymnasium, Musik in der Fächerverbindung)

2. Fachgebiet / Verantwortlich: Musikpädagogik/Musikwissenschaft

(Prof. Dr. Katelijne Schiltz, Patrick Ehrich)

3. Inhalte / Lehrziele: Erwerb grundlegender musikpädagogischer und

musikdidaktischer Kenntnisse

4. Voraussetzungen:

a) allgemeiner Art Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des

Studiums gem. QualV

b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:

5. Bedingungen:

- verwendbar in: Lehramt Gymnasium (Musik in der

Fächerverbindung, Musik als Doppelfach)

- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:

6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *1-2 Veranstaltungen pro Semester* 

7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? 2 Semester

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung/Übung/Seminar: Einführung in die	2	2
	Musikpädagogik und Musikdidaktik		
2	Übung: Musikbezogene Medienpädagogik I	1	1
	Summe	3	3

- 9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
- 10. Inhaltliche Anforderungen

Nr. 1 und 2: Studienbegleitend zu erbringende Leistungen.

1. Name des Moduls: Aufbaumodul Musikpädagogik und Musikdidaktik

(Lehramt Gymnasium, Musik in der Fächerverbindung)

2. Fachgebiet / Verantwortlich: Musikpädagogik/Musikwissenschaft

(Prof. Dr. Katelijne Schiltz, Patrick Ehrich)

3. Inhalte / Lehrziele: Erwerb lernfeldspezifischer musikdidaktischer Kenntnisse

4. Voraussetzungen:

a) allgemeiner Art Bestehen einer Eignungsprüfung vor Beginn des

Studiums gem. QualV

b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:

5. Bedingungen:

- verwendbar in: Lehramt Gymnasium (Musik in der

Fächerverbindung)

- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:

6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *1-2 Veranstaltungen pro Semester* 

7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? 1-2 Semester

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Seminar zur Fachdidaktik (nach Wahl)	2	2
2	Seminar zur Fachdidaktik (nach Wahl)	2	3
3	Seminar: Musikunterricht in der Sekundarstufe	2	3
	Summe	6	8

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.

10. Inhaltliche Anforderungen/Modulprüfung

Veranstaltungen: Studienbegleitend zu erbringende Leistungen.

Modulprüfung: Mündliche/praktische Prüfung in Musikdidaktik (Dauer: 20 min).

(Die Note der Modulprüfung MUS-LA-GYV-032 geht in die Fachnote zu 6,66 % ein).